



Inhalt

Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Köthen (Anhalt)	2
Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Bitterfeld-Wolfen	8
Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Zerbst (Anhalt)	15
Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Zörbig	20
Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit auf Landkreisebene (Anhalt-Bitterfeld)	21
Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Sachsen-Anhalt (Landesebene)	24

Hinweise:

Diese Übersicht wird stetig aktualisiert. Hinweise über wichtige Akteure sind daher immer hilfreich. Senden Sie Ihre Informationen bitte an julia.binieck@anhalt-bitterfeld.de , an melchior.woehlmann@anhalt-bitterfeld.de oder an sophie.schlehahn@anhalt-bitterfeld.de



Stand: September 2017

Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Köthen (Anhalt)

Name	Kontakt	Angebot
Amt für Ausländerangelegenheiten Landkreis Anhalt-Bitterfeld	Standort Köthen (Anhalt) Am Flugplatz 1 06366 Köthen (Anhalt)	Alle Ansprechpartner finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld .
Bundesagentur für Arbeit	Standort Köthen (Anhalt) Besucheradresse: Wallstr. 72-73 06366 Köthen Kontaktmöglichkeit: Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)* Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)* * Dieser Anruf ist kostenfrei.	Die Bundesagentur für Arbeit berät Menschen zur Arbeitsmarktintegration, die in dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes angehören. Link zur Internetseite der Bundesagentur für Arbeit . Bitte wenden Sie sich an Ihren zuständigen Sachbearbeiter.
Betreuungseinrichtungen für die unbegleiteten, minderjährigen Ausländer (umAs)	„Arche“ Evangelisches Kinder- und Jugendhilfezentrum Einrichtungsleiter: Herr Dreffke Arche-kh@t-online.de	Betreuung der minderjährigen jugendlichen Geflüchteten nach SGB VIII. Die Vormundschaft für die Jugendlichen liegt beim Jugendamt Anhalt-Bitterfeld.
	„Jugendwohncamp Köthen/Anhalt“ BVIK Einrichtungsleiter: Herr Dr. Heller, Stellvertretender Einrichtungsleiter: Herr Hebert Haase herbert.haase@bvik.de	
	St. Johannis GmbH Einrichtungsleiter: Herr Vatthauer Pierre.vatthauer@sanktjohannis.org Stellvertretende Einrichtungsleiterin: Frau Hildebrandt anja.hildebrandt@sanktjohannis.org	
Einheitsgemeinde Köthen (Anhalt)	Marktstraße 1-3 06366 Köthen (Anhalt)	Multiplikator für ortsspezifische Fragen und Angebote.



Stand: September 2017

	<p>Telefon: 49 (0) 3496 425-0 Telefax: 49 (0) 3496 21 23 97</p>	
<p>Gesonderte Beratung und Betreuung nach dem Aufnahmegesetz, Euro-Schulen</p>	<p>Neustädter Platz 1 06366 Köthen (Anhalt) Telefon: 03496/309862</p>	<p>Gesonderte Beratung und Betreuung nach dem Aufnahmegesetz Sachsen-Anhalt: Die gesonderte Beratung und Betreuung soll Spätaussiedler(innen) sowie bleibeberechtigten Flüchtlingen (Pers. nach § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 AufnG) den Einstieg in das berufliche, kulturelle und soziale Leben erleichtern.</p>
<p>Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Köthen (Anhalt)</p>	<p>Marktstraße 1-3 06366 Köthen (Anhalt) (Bemerkung: Zimmer 30) Postfach: Postfach 12 59 06352 Köthen (Anhalt) Telefon: 03496 425-356 Fax: 03496 425-63 56 i.haeckel@koethen-stadt.de Internetseite</p>	<p>Frau Häckel ist Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Köthen (Anhalt) und berät Betroffene zu Themen wie Gleichstellung zwischen Mann und Frau, Fragen zum Arbeitsrecht (Elternzeit, Elterngeld), Trennung, Scheidung Unterhalt, Gewalt in der Partnerschaft und vermittelt zu Frauenhäusern und zur Interventionsstelle. Außerdem kennt Frau Häckel die Initiativ- und Vereinsstruktur in Köthen (Anhalt) sehr gut.</p>
<p>Initiative „Willkommen in Köthen“</p>	<p>Pfarrer Martin Olejnicki Martinskirche Leipziger Str. 36, 06366 Köthen (Anhalt) E-Mail: kontakt@willkommeninkoethen.de Erreichbarkeit derzeit nur nach Absprache. Internetseite</p>	<p>Die ehrenamtlichen Mitglieder der Initiative helfen engagiert Neuangekommenen in Köthen (Anhalt) bei vielen Alltagsfragen rund um die Integration.</p>
<p>Integrationskursträger</p>	<p>BBI-Bildungs- und Beratungsinstitut GmbH Standort Köthen Ansprechpartnerin: Frau Helmecke Friedrichstraße 33 06366 Köthen</p>	<p>Integrationskursträger führen Integrationskurse für erwachsene Flüchtlinge im Sinne der Integrationskursverordnung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge durch. Spezielle Integrationskurse für Jugendliche oder Frauen benötigen ein gesondertes Zulassungsverfahren.</p>



Stand: September 2017

	<p>Tel: 03496 511 99 28 Fax: 03496 511 99 32 Mail: koethen@bbi-bildung.de</p> <p>BVIK Geschäftsführer: Dr. Ulrich Heller und Thomas Heller Kirchstraße 1A, 06366 Köthen (Anhalt), Telefon: 03496 405500</p> <p>DEKRA Akademie Projektkoordinatorin: Frau Tellensky Prosigker Kreisstraße 2 06366 Köthen (Anhalt) Telefon: +49.3496.4169-976 Telefax: +49.3496.4169-978</p> <p>Kreisvolkshochschule Leiter: Herr Dr. Erbe Siebenbrunnenpromenade 31, 06366 Köthen (Anhalt) Telefon: 03496 212033</p>	
<p>Integrationslotsen</p>	<p>Wenn Sie Kontakt zu den Integrationslotsen aufnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei den Migrationskoordinatoren Frau Biniack (03496/60-1506) und Herrn Wöhlmann (03496/601505)</p>	<p>Die Einheitsgemeinde Köthen (Anhalt) hat zwei Integrationslotsen, die Neuzugewanderten helfen, sich in Köthen einzuleben.</p>
<p>Jugendamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Allgemeiner Sozialer Dienst)</p>	<p>Telefon: 03496 60 -1611 bis - 1616</p>	<p>Der ASD versteht sich als Basisdienst für nahezu alle Leistungen für Kinder und Jugendliche und deren Eltern nach dem Sozialgesetzbuch VIII. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Allgemeinen Sozialen Dienstes stehen Familien, Jugendlichen und Kindern bei der Bewältigung von unterschiedlichen Problemlagen zur Verfügung. Von Erziehungs-, Partnerschafts- und Scheidungsproblemen, über Sorgerechtsfragen und Ausgestaltung des Umgangsrechtes, bis hin zu Fragen der Sicherung der Lebensgrundlagen von Familien werden Beratungen durchgeführt, sowie die erforderlichen und geeigneten Hilfeleistungen gewährt.</p>



Stand: September 2017

Jugendamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Vormundschaft)	Bereich Köthen, Telefon: 03496 60 -1681/ -1680	Vormundschaften werden durch das Amtsgericht eingerichtet, wenn die Eltern ausfallen oder zur Ausübung der elterlichen Sorge nicht in der Lage sind. Als Vormund können Einzelpersonen, Vereine und das Jugendamt eingesetzt werden.
Jobcenter KomBA-ABI	Neustädter Straße 14 06366 Köthen (Anhalt), E-Mail: info@komba-abi.de Internetseite	Das Jobcenter berät und betreut Menschen, die dem Rechtskreis SGB II angehören.
Jugendmigrationsdienst (JMD) Zerbst-Köthen Diakonisches Werk im Kirchenkreis Zerbst e. V.	Mobile Beratung: Bei Beratungsbedarf bitte die Telefonnummer 03923/783223 anrufen. Ansprechpartner: Herr Gabler E-Mail: jmd@diakonie-zerbst.de	Über 450 Jugendmigrationsdienste (JMD) bundesweit begleiten junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12 bis 27 Jahren mittels individueller Angebote und professioneller Beratung bei ihrem schulischen, beruflichen und sozialen Integrationsprozess in Deutschland. Individuelle Unterstützung, Gruppen- und Bildungsangebote sowie eine intensive Vernetzung mit Schulen, Ausbildungsbetrieben, Integrationskursträgern und anderen Einrichtungen der Jugendhilfe zählen zu den wesentlichen Aufgaben der JMD.
Kinder- und Jugendzentrum „Popcorn“	Jakobskirche Leiter: Olaf Schwertfeger Bärteichpromenade 16 06366 Köthen/Anhalt Telefon: (03496) 42 95 26 E-Mail: diakonie-jz-popcorn@web.de	Das Zentrum will unter dem Motto: „gemeinsam leben, spielen – lernen“ Kindern und Jugendlichen in der Altersspanne von 7 bis 20 Jahren ein Anlaufpunkt sein, der Toleranz fördert, soziale Kompetenz vermittelt, die Besucher auf dem Weg zum Erwachsen werden ein Stück begleitet und letztendlich auch ein Ort für die verschiedensten Aktivitäten mit zu erwartendem Spaßfaktor ist. Träger ist die Einheitsgemeinde Köthen/Anhalt. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 14 Uhr bis 20 Uhr, Angebote: Tischtennis, Kicker, Airhockey, Billard, Playstation, Darts, TV, PC / Internet, Fitness, Nintendo-Wii. Die Schulsozialarbeit an den Sekundarschulen „Völkerfreundschaft“ und „J.F. Walhoff“ ist an das Kinder- und Jugendzentrum der Kirchgemeinde angegliedert.
Kommunale Jugendbegegnungsstätte „Martinskirche“	Leipziger Straße 36c (Martinskirche) Telefon: 0159 0440 72 94 E-Mail: jugendclubmartinskirche@freenet.de	Angebote: Darts, Billard, Speedhockey, Playstation, Nintendo-Wii, Tischtennis, Kicker, TV, PC mit Internetanschluss Extras: Ferienprojekte, DVD-Nächte, Kreativtag (donnerstags), Kochen und Backen (dienstags), Hausaufgabenhilfe, Prüfungsvorbereitung, Bildungsprojekt "Begegnung mit unserer Geschichte"



Stand: September 2017

		<p>Sport: jeden Freitag um 18:30 Uhr in der Kastanienschule jeden letzten Freitag im Monat für Jugendliche ab 16 Jahre ab 22:00 Uhr Mitternachtssport in der Regenbogenschule Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 14 - 20 Uhr, Freitag: 15 - 22 Uhr, Samstag: 15 - 22 Uhr, Sonntag: geschlossen, in den Ferien: Montag bis Samstag 13 - 20 Uhr</p>
Kreisvolkshochschule (KVHS)	<p>Ansprechpartner: Herr Dr. Erbe Siebenbrünnenpromenade 31, 06366 Köthen (Anhalt) Telefon: 03496 212033 E-Mail: koethen@ikw-abi.de</p> <p>Internetseite</p>	<p>Die Kreisvolkshochschule bietet zahlreiche Freizeitkurse für ein geringes Entgelt an. Eine Kursübersicht für Köthen finden Sie auf der Internetseite der KVHS. Die Kreisvolkshochschule ist zudem Integrationskursträger.</p>
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer	<p>Evangelische Kirchengemeinde St. Jakob Ansprechpartnerin: Frau Grohmann-Louizou Hallesche-Str. 15, 06366 Köthen Telefon: 03496/509697 Mobil: 0176/21183753</p> <p>meg-grohmann@gmx.de</p>	<p>Die Beratung trägt dazu bei, die Integration zu begleiten und zu fördern und soll den zugewanderten Menschen helfen, Risiken zu vermeiden und Chancen zu nutzen. Beratungen zum Erlernen der deutschen Sprache (Integrationskurse und Deutschlerngruppen), zum Arbeitsmarkt (Zusammenarbeit mit der ARGE, Unterstützung bei Bewerbungen), zum Bildungswesen (Kindergarten, Schule, Ausbildung), zum Wohnen, zum Familienleben, zum Umgang mit Krisensituationen, zur Freizeitgestaltung (Vermittlung in Gruppen, Vereine und Kirchengemeinden).</p>
Partnerschaft für Demokratie „Kreis der Vielfalt“	<p>Ansprechpartner: Herr Maik Salge Evangelische Landeskirche Anhalts Koordinierungs- und Fachstelle „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ Friedrichstraße 22/24 06844 Dessau-Roßlau Tel.: 0340/ 25 26 228 Fax: 0340/ 25 26 224</p> <p>Internetseite</p>	<p>Die Koordinierungs- und Fachstelle Partnerschaft für Demokratie „Kreis der Vielfalt“ des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ist ein direktes Angebot zur Beteiligung für alle Menschen, die an einem weltoffenen, toleranten und vielfältigem Leben in der Gemeinschaft interessiert sind. Ziel von „Kreis der Vielfalt“ ist es, alle Akteure im Landkreis bei der Umsetzung ihrer Ideen und Projekte für eine weltoffene Gesellschaft zu unterstützen. Die Unterstützung erfolgt dabei umfassend, also von der Projektidee über die Konzeptionierung bis zur Projektnachbereitung und ist komplett kostenlos. Die Projektberatung und -beantragung ist sehr niederschwellig und daher vor allem für Ehrenamtliche, Initiativen und Vereine geeignet. Der „Kreis der Vielfalt“ kooperiert mit der „Partnerschaft für Demokratie“ der Stadt</p>



Stand: September 2017

		Bitterfeld-Wolfen, ist jedoch für die Standorte Zerbst (Anhalt) und Köthen (Anhalt) zuständig.
Spielplätze	Eine Übersicht über die Spielplätze in Köthen finden Sie auf der Internetseite der Stadt .	
Streetwork - Mobile Jugendarbeit	Kleine Wallstraße, Aufgang 5 Zimmer 301 (ganz oben rechts) Telefon: (03496) 42 51 69 oder 0159 044 07 293 oder 0177 / 29 17 097 Mail: k.laurich@koethen-stadt.de Internetseite	Die Köthener Streetworkerin geht an die Orte, wo Risiken und Schwierigkeiten ihren Ursprung haben. Durch die aufsuchende Jugendarbeit an relevanten Brennpunkten kennt sie die Lebenswelten der Jugendlichen und kann frühzeitig intervenieren. Streetwork hilft und unterstützt, wenn es erwünscht ist. Selbstverantwortung und Entscheidungsfreiheit bleiben erhalten. Sprechzeiten: Dienstag: 15:30-17:30 Uhr Donnerstag: 13:30-15:30 Uhr
Vereine	Eine Vereinsübersicht erhalten Sie auf der Internetseite der Einheitsgemeinde Köthen.	



Stand: September 2017

Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Bitterfeld-Wolfen

Name	Kontakt	Angebot
Amt für Ausländerangelegenheiten Landkreis Anhalt-Bitterfeld	Standort Bitterfeld Röhrenstraße 33 OT Bitterfeld 06749 Bitterfeld-Wolfen Internetseite	Alle Ansprechpartner finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.
Ausländerberatungsstelle	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bitterfeld e. V. Ansprechpartner: Herr Schmidt Mittelstraße 31 OT Bitterfeld 06749 Bitterfeld-Wolfen	Beratungsstelle für Spätaussiedler sowie Suchdienstberatung für Geflüchtete.
Beauftragte für Bürgeranliegen und Antikorruption der Stadt Bitterfeld-Wolfen	Frau Ute Fronек Rathausplatz 01 Zimmer 214 06766 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03494 6660-115 Fax: 03494 6660-9115 E-Mail: ute.fronek@bitterfeld-wolfen.de Internetseite	Zu den Aufgaben der Bürgerbeauftragten gehört z. B., dass sie den Einwohnern der Kommune in den Grenzen ihrer Verwaltungskraft dabei behilflich ist, Verwaltungsverfahren einzuleiten, auch wenn sie für deren Durchführung nicht zuständig sind. Außerdem ist die Beauftragte für Bürgeranliegen im Integrationsnetzwerk Bitterfeld-Wolfen aktiv. Weiterhin richtete sie beispielsweise das „Internationale Jugendcamp“ im August 2017 mit aus.
Bundesagentur für Arbeit	Standort Bitterfeld-Wolfen Besucheradresse: Bismarckstr. 20 06749 Bitterfeld Kontaktmöglichkeit Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)* Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)*	Die Bundesagentur für Arbeit berät Menschen zur Arbeitsmarktintegration, die in dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes angehören. <u>Bitte wenden Sie sich an Ihren zuständigen Sachbearbeiter.</u>



Stand: September 2017

	* Dieser Anruf ist kostenfrei. Internetseite	
Betreuungseinrichtungen für die unbegleiteten, minderjährigen Ausländer (umAs)	Caritas Clearingstelle Träger: Burgkernitz Einrichtungsleiter: Herr Maier burgkernitz@ctm-magdeburg.de Trägerwerk Soziale Dienste Einrichtungsleiterin: Frau Rahms Jwg-bitterfeld@twsd-sa.de	Betreuung der minderjährigen jugendlichen Geflüchteten nach SGB VIII. Die Vormundschaft für die Jugendlichen liegt beim Jugendamt Anhalt-Bitterfeld.
Deutsches Rotes Kreuz – Suchdienst und Ausländerberatungsstelle	Ansprechpartner: Herr Schmidt Mittelstr. 31 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld Telefon: 03493/378816 Internetseite	Der Suchdienst und die Ausländerberatungsstelle helfen bei Suchanfragen für Verwandte und bei der Beratung für Neuzugewanderte bei Alltagsfragen.
Einheitsgemeinde Bitterfeld-Wolfen	Stadt Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen Bürgertelefon: 03494 6660-0 E-Mail: info@bitterfeld-wolfen.de Internetseite	Multiplikator für ortsspezifische Fragen und Angebote.
Gesonderte Beratung und Betreuung nach dem Aufnahmegesetz Euro-Schulen Bitterfeld-Wolfen (ESO)	ESO Bitterfeld-Wolfen Ansprechpartnerin: Frau Richter Bismarckstr. 16, 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493/8262996 E-Mail: bitterfeld-wolfen@eso.de Internetseite	Gesonderte Beratung und Betreuung nach dem Aufnahmegesetz Sachsen-Anhalt: Die gesonderte Beratung und Betreuung soll Spätaussiedler(innen) sowie bleibeberechtigten Flüchtlingen (Pers. nach § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 AufnG) den Einstieg in das berufliche, kulturelle und soziale Leben erleichtern.



Stand: September 2017

Integrationskursträger	BBI-Bildungs- und Beratungsinstitut GmbH Standort Bitterfeld Ansprechpartnerin: Frau Helmecke Friedrich-Wöhler-Ring 1 06749 Bitterfeld Tel: 0345/2323902 Fax: 0345/2323665 Mail: bitterfeld@bi-bildung.de	Integrationskursträger führen Integrationskurse für erwachsene Flüchtlinge im Sinne der Integrationskursverordnung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge durch. Spezielle Integrationskurse für Jugendliche oder Frauen benötigen ein gesondertes Zulassungsverfahren.
	Euro Schulen Bitterfeld-Wolfen (ESO) Ansprechpartnerin: Frau Richter Wasserturmstraße 1 06803 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493 73600 E-Mail: bitterfeld-wolfen@eso.de	
	Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Außenstelle Bitterfeld Ansprechpartnerin: Frau Zehe Chemieparkstraße 9 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493 8265444 Telefax: 03493 8265445 Mail: dessau@faw.de	
	Kreisvolkshochschule Leiter: Herr Dr. Erbe Lindenstraße 12 a 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493 33830 Telefax: 03493 21913 service-kvhs@ikw-abi.de	



Stand: September 2017

	<p>Tertia gGmbH Standort: Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen Ansprechpartnerin: Frau Karl Damaschkestraße 4 06766 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03494 – 66503-10 Telefax: 03494 – 66503-33</p>	
Integrationslotsen	<p>Wenn Sie Kontakt zu den Integrationslotsen aufnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei den Migrationskoordinatoren Frau Biniack (03496/60-1506) oder Herrn Wöhlmann (03496/601505)</p>	<p>Die Einheitsgemeinde Bitterfeld-Wolfen hat zwei Integrationslotsen, die Neuzugewanderten helfen, sich in Bitterfeld-Wolfen zurechtzufinden und einzuleben.</p>
Jobcenter KomBA-ABI	<p>Chemieparkstr. 7 06749 Bitterfeld-Wolfen</p>	<p>Das Jobcenter berät und betreut Menschen, die dem Rechtskreis SGB II angehören.</p>
Jugendamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Allgemeiner Sozialer Dienst)	<p>Telefon: 03493 341 -760/ -763/ -764/ -766 bis -769</p>	<p>Der ASD versteht sich als Basisdienst für nahezu alle Leistungen für Kinder und Jugendliche und deren Eltern nach dem Sozialgesetzbuch VIII. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Allgemeinen Sozialen Dienstes stehen Familien, Jugendlichen und Kindern bei der Bewältigung von unterschiedlichen Problemlagen zur Verfügung. Von Erziehungs-, Partnerschafts- und Scheidungsproblemen, über Sorgerechtsfragen und Ausgestaltung des Umgangsrechtes, bis hin zu Fragen der Sicherung der Lebensgrundlagen von Familien werden Beratungen durchgeführt, sowie die erforderlichen und geeigneten Hilfeleistungen gewährt.</p>
Jugendamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Vormundschaft)	<p>Bereich Bitterfeld, Telefon: 03496 60 -1682</p>	<p>Vormundschaften werden durch das Amtsgericht eingerichtet, wenn die Eltern ausfallen oder zur Ausübung der elterlichen Sorge nicht in der Lage sind. Als Vormund können Einzelpersonen, Vereine und das Jugendamt eingesetzt werden.</p>
Jugendclubs	<p>Eine Liste der Jugendclubs in Bitterfeld-Wolfen</p>	<p>finden Sie auf der Internetseite der Einheitsgemeinde Bitterfeld-Wolfen.</p>
Jugendmigrationsdienst Bitterfeld-Wolfen	<p>Diakonieverein e. V. Ansprechpartnerin: Frau Spott</p>	<p>Über 450 Jugendmigrationsdienste (JMD) bundesweit begleiten junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12 bis 27 Jahren mittels individueller Angebote und professioneller Beratung bei ihrem schulischen, beruflichen und sozialen</p>



Stand: September 2017

	<p>a) Raguhner Schleife 29 06766 Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil: Wolfen Telefon: 03494/503510 Öffnungs- und Beratungszeiten montags – freitags 14:00 – 20.00 Uhr samstags (vierzehntägig) 14.00 – 20.00 Uhr</p> <p>b) Binnengärtenstraße 16 06749 Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil: Bitterfeld Telefon: 03493/9299334 Öffnungs- und Beratungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag nach Vereinbarung. Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr</p> <p>E-Mail: jmd@diakonie-wolfen.de</p> <p>Internetseite</p>	<p>Integrationsprozess in Deutschland. Individuelle Unterstützung, Gruppen- und Bildungsangebote sowie eine intensive Vernetzung mit Schulen, Ausbildungsbetrieben, Integrationskursträgern und anderen Einrichtungen der Jugendhilfe zählen zu den wesentlichen Aufgaben der JMD.</p> <p>Der Diakonieverein bietet außerdem jeden Donnerstag von 14 bis 16 Uhr die Gesprächszeit im Haus der Diakonie (Kirchplatz 4, 06749 Bitterfeld-Wolfen) an. Dort können</p>
<p>Kreisvolkshochschule (KVHS)</p>	<p>Ansprechpartnerinnen: Frau Greiner, Frau Mattern Lindenstraße 12 a 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon 03493 33830 Telefax 03493 21913 service-kvhs@ikw-abi.de</p> <p>Internetseite</p>	<p>Die Kreisvolkshochschule bietet zahlreiche Freizeitkurse für ein geringes Entgelt an. Eine Kursübersicht für Köthen finden Sie auf der Internetseite des KVHS. Die Kreisvolkshochschule ist zudem Integrationskursträger.</p>
<p>Mehrgenerationenhaus (MGH)</p>	<p>Ansprechpartnerin: Frau Hampel Str. der Jugend 16</p>	<p>Niemand muss in Wolfen-Nord allein groß oder alt werden. Das Mehrgenerationenhaus ist Anlaufstelle für alle Altersgruppen und wird allen</p>



Stand: September 2017

	06766 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03494 3689498 E-Mail: info@mgh-bitterfeld-wolfen.de Internetseite	Interessen, Neigungen und Talenten Raum bieten. Das Mehrgenerationenhaus Wolfen-Nord stellt eine öffentliche Plattform für verschiedene Thematiken und bietet Interessierten umfangreiche Anschauungs- und Informationsveranstaltungen. Auf der Internetseite des MGH Bitterfeld-Wolfen können Sie sich ausführlich über geplante Veranstaltungen informieren.
Partnerschaft für Demokratie	Anträge auf Förderung aus dem Aktionsfond sind in schriftlicher und digitaler Form unter der Verwendung des Antragsformulars an folgende Anschrift zu richten: externe Koordinierungs- und Fachstelle "Stadt mit Courage leben!" c/o Jugendclub '83 e.V. Kirchstraße 15 06749 Bitterfeld-Wolfen Tel.: 03493 - 9297637 Fax: 03493 - 9291849 Email: meurer.stephan@jugendclub83.org Internetseite	Die Stadt Bitterfeld-Wolfen hat im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ eine eigene „Partnerschaft für Demokratie“ gegründet, um aktiv gegen Rechtsextremismus, Menschenfeindlichkeit und Gewalt vorzugehen. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend stellt der lokalen Partnerschaft Gelder für einen Aktionsfond zur Verfügung. Mögliche Ziele förderfähiger Maßnahmen können sein: <ul style="list-style-type: none"> • Antirassismuserbeit und Demokratieförderung im städtischen Kontext • Stärkung und qualitative Weiterentwicklung der Netzwerke für Demokratie, u.a. Bündnisse gegen Rechtsextremismus, Willkommensinitiativen und Initiativen von Migranten für Migranten, • Kinder und Jugendlichen gesellschaftspolitische Teilhabe ermöglichen, • generell Menschen gesellschaftspolitische Teilhabe ermöglichen Der „Kreis der Vielfalt“ ist ebenfalls Teil des Bundesprogramms „Demokratie leben!“, ist jedoch vor allem für die Standorte Zerbst (Anhalt) und Köthen (Anhalt) zuständig.
Sozialpädagogische Erstbetreuung im Rahmen der Zuweisung und Aufnahme von Spätaussiedlern und ihren Familienangehörigen	ESO Bitterfeld-Wolfen Ansprechpartnerin: Frau Richter Bismarckstr. 16, 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493/8262996 E-Mail: info@es.wolfen.eso Internetseite	Die sozialpädagogische Begleitung der dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld zugewiesenen Spätaussiedler und ihren Familienangehörigen erfolgt in der Regel innerhalb der ersten zwei Monate nach Eintreffen im Landkreis. Unterstützung bei der Beantragung von entsprechend notwendigen Leistungen nach dem SGB II, SGB V, SGB VI, SGB XII und anderen. Beratung und Begleitung bei der Suche nach entsprechendem Wohnraum zur Gewährleistung eines zügigen Auszugs aus der zur Verfügung gestellten Übergangswohnung.
Sprach- und Integrationszentrum	ESO Bitterfeld-Wolfen Ansprechpartnerin: Frau Richter Bismarckstr. 16, 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493/8262996	Das Hauptziel des Zentrums besteht darin, die Wege für Zuwanderer durch eine fachliche und räumliche Bündelung der Hilfsangebote zu verkürzen und so ein schnelleres „Herauslösen des Zuwanderers aus der Arbeitslosigkeit bzw. sozialen Abhängigkeit zu erreichen.



Stand: September 2017

	E-Mail: info@es.wolfen.eso
Spielplätze	Eine Übersicht über Spielplätze in Bitterfeld-Wolfen bietet der „ Spielplatzkompass “ auf der Internetseite der Einheitsgemeinde Bitterfeld-Wolfen .
Vereine	Eine Vereinsübersicht erhalten Sie auf der Internetseite der Einheitsgemeinde Bitterfeld-Wolfen .



Stand: September 2017

Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Zerbst (Anhalt)

Name	Kontakt	Angebot
Amt für Ausländerangelegenheiten Landkreis Anhalt-Bitterfeld	Das Amt für Ausländerangelegenheiten hat keinen Standort in Zerbst. Bitte kontaktieren Sie die Standorte in Köthen oder Bitterfeld-Wolfen. Internetseite	Alle Ansprechpartner finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.
Betreuungseinrichtungen für die unbegleiteten, minderjährigen Ausländer (umAs)	Albert Schweitzer Familienwerk Einrichtungsleiter: Herr Schnelle Ansprechpartnerinnen: Frau Bergmann, Frau Nitzsche Mail: Asf-bjw@gmx.de	Betreuung der minderjährigen jugendlichen Geflüchteten nach SGB VIII. Die Vormundschaft für die Jugendlichen liegt beim Jugendamt Anhalt-Bitterfeld.
Bundesagentur für Arbeit	Standort Zerbst (Anhalt) Besucheradresse: Wolfsbrücke 4 39261 Zerbst/Anhalt Kontaktmöglichkeit Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)* Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)* * Dieser Anruf ist kostenfrei. Internetseite	Die Bundesagentur für Arbeit berät Menschen zur Arbeitsmarktintegration, die in dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes angehören. Link zur Internetseite der Bundesagentur für Arbeit. Bitte wenden Sie sich an Ihren zuständigen Sachbearbeiter.
Einheitsgemeinde Zerbst (Anhalt)	Ansprechpartner: Herr Christian Neuling christian.neuling@stadt-zerbst.de Telefon 03923 36 70 Bonescher Weg 5 39261 Zerbst/Anhalt Telefon: (0 39 23) 754-0 Telefax: (0 39 23) 754-100	Multiplikator für ortsspezifische Fragen und Angebote



Stand: September 2017

	<p>E-Mail: info@stadt-zerbst.de</p> <p>Internetseite</p>	
Flüchtlingshilfe in Zerbst	<p>Träger: Diakonie Zerbst (Anhalt) Ansprechpartnerin: Frau Zander k.zander@diakonie-zerbst.de Telefon 03923 48 79 55 Am Markt 30 39261 Zerbst/Anhalt</p> <p>Internetseite</p>	Die Flüchtlingshilfe hilft geflüchteten Menschen beispielsweise bei Alltagsfragen oder beim Umgang mit Behörden. Auf der Internetseite der Einheitsgemeinde Zerbst (Anhalt) finden Sie eine umfangreiche Übersicht der Ansprechpartner in der Flüchtlingsarbeit.
Gesonderte Beratung und Betreuung nach dem Aufnahmegesetz	<p>ESO Bitterfeld-Wolfen Alte Brücke 12, 39261 Zerbst/Anhalt Telefon: 03923/4862586 E-Mail: info@es.wolfen.eso</p>	Gesonderte Beratung und Betreuung nach dem Aufnahmegesetz Sachsen-Anhalt. Die gesonderte Beratung und Betreuung soll Spätaussiedler(innen) sowie bleibeberechtigten Flüchtlingen (Pers. nach § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 AufnG) den Einstieg in das berufliche, kulturelle und soziale Leben erleichtern.
Integrationskursträger	<p>Kreisvolkshochschule Leiter: Herr Dr. Erbe Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5, 39261 Zerbst/Anhalt Telefon: 03923 61113 Mail: service-kvhs@ikw-abi.de</p>	Integrationskursträger führen Integrationskurse für erwachsene Flüchtlinge im Sinne der Integrationskursverordnung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge durch. Spezielle Integrationskurse für Jugendliche oder Frauen benötigen ein gesondertes Zulassungsverfahren.
Integrationslotsen	<p>Wenn Sie Kontakt zu den Integrationslotsen aufnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei den Migrationskoordinatoren Frau Biniack (03496/60-1506) oder Herr Wöhlmann (03496/601505)</p>	Die Einheitsgemeinde Zerbst-Anhalt hat bis Juli 2017 einen Integrationslotsen.
Jobcenter KomBA-ABI	<p>Fritz-Brandt-Straße 16 39261 Zerbst/Anhalt Telefon: 03923 6135106</p>	Das Jobcenter berät und betreut Menschen, die dem Rechtskreis SGB II angehören.



Stand: September 2017

Jugendamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Allgemeiner Sozialer Dienst)	Telefon Zerbst: 03923 702 -251/ -2252/ -2254	Der ASD versteht sich als Basisdienst für nahezu alle Leistungen für Kinder und Jugendliche und deren Eltern nach dem Sozialgesetzbuch VIII. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Allgemeinen Sozialen Dienstes stehen Familien, Jugendlichen und Kindern bei der Bewältigung von unterschiedlichen Problemlagen zur Verfügung. Von Erziehungs-, Partnerschafts- und Scheidungsproblemen, über Sorgerechtsfragen und Ausgestaltung des Umgangsrechtes, bis hin zu Fragen der Sicherung der Lebensgrundlagen von Familien werden Beratungen durchgeführt, sowie die erforderlichen und geeigneten Hilfeleistungen gewährt.
Jugendamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Vormundschaft)	Bereich Zerbst: 03496 60 -1683	Vormundschaften werden durch das Amtsgericht eingerichtet, wenn die Eltern ausfallen oder zur Ausübung der elterlichen Sorge nicht in der Lage sind. Als Vormund können Einzelpersonen, Vereine und das Jugendamt eingesetzt werden.
Jugendclub „Jeversche Straße“	Jeversche Straße 48, 39261 Zerbst/Anhalt	Geöffnet hat der Jugend „Jeversche Straße“ dienstags und donnerstags von 14 bis 22 Uhr, mittwochs von 15 bis 23 Uhr sowie freitags und samstags von 16 bis 24 Uhr. Über mehrere Räume verteilt, stehen den Besuchern Billard, Dart und ein Tischkicker zur Freizeitbeschäftigung zur Verfügung. Auf der oberen Etage befinden sich drei Proberäume, die derzeit von Zerbster Bands zur Probe genutzt werden. Auf dem Hofgelände befinden sich ein Basketballkorb und eine Grillecke. Die Einrichtung ist eine offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit und bei Fragen und Problemen stehen die pädagogischen Betreuer vor Ort zur Verfügung.
Jugendclub „Priegnitz“	Priegnitz 20, 39261 Zerbst/Anhalt	Über mehrere Räume verteilt, stehen den Besuchern Tischtennis, Billard und ein Tischkicker zur Freizeitbeschäftigung zur Verfügung. Das weitläufige Außengelände bietet Spielmöglichkeiten wie Fußball, Basketball oder Volleyball. Die Einrichtung ist eine offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit. Bei Fragen und Problemen stehen die pädagogischen Betreuer vor Ort zur Verfügung.
Jugendclubs	Stadtjugendpflege Frau Fräßdorf Priegnitz 20 39261 Zerbst/Anhalt Telefon: (03923) 760455	Weitere Jugendclubs in Zerbst-Anhalt sind Jugendclub Steutz, Jugendclub Gehrden, Europa-Jugendbauernhof Deetz



Stand: September 2017

<p>Jugendmigrationsdienst Zerbst (Anhalt)</p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenkreis Ansprechpartner: Herr Gabler Markt 30, 39261 Zerbst/Anhalt Telefon: 03923/783223 E-Mail: jmd@diakonie-zerbst.de</p>	<p>Über 450 Jugendmigrationsdienste (JMD) bundesweit begleiten junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12 bis 27 Jahren mittels individueller Angebote und professioneller Beratung bei ihrem schulischen, beruflichen und sozialen Integrationsprozess in Deutschland. Individuelle Unterstützung, Gruppen- und Bildungsangebote sowie eine intensive Vernetzung mit Schulen, Ausbildungsbetrieben, Integrationskursträgern und anderen Einrichtungen der Jugendhilfe zählen zu den wesentlichen Aufgaben der JMD.</p>
<p>Kreisvolkshochschule (KVHS)</p>	<p>Ansprechpartnerin: Frau Marczok-Stück Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5 39261 Zerbst/Anhalt Telefon: 03923/6111500 Telefax: 03923/611145 E-Mail: service-kvhs@ikw-abi.de Internetseite</p>	<p>Die Kreisvolkshochschule bietet zahlreiche Freizeitkurse für ein geringes Entgelt an. Eine Kursübersicht für Köthen finden Sie auf der Internsetseite. Die Kreisvolkshochschule ist zudem Integrationskursträger.</p>
<p>Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer</p>	<p>Diakonisches Werk im Kirchenkreis Zerbst e. V. Ansprechpartnerin: Frau Nadine Pötzschke Markt 30 39261 Zerbst (Anhalt) Telefon: 03923/4871184 E-Mail: n.poetzschke@diakonie-zerbst.de</p>	<p>Die Beratung trägt dazu bei, die Integration zu begleiten und zu fördern und soll den zugewanderten Menschen helfen, Risiken zu vermeiden und Chancen zu nutzen. Beratungen zum Erlernen der deutschen Sprache (Integrationskurse und Deutschlerngruppen), zum Arbeitsmarkt (Zusammenarbeit mit der ARGE, Unterstützung bei Bewerbungen), zum Bildungswesen (Kindergarten, Schule, Ausbildung), zum Wohnen, zum Familienleben, zum Umgang mit Krisensituationen, zur Freizeitgestaltung (Vermittlung in Gruppen, Vereine und Kirchengemeinden).</p>
<p>Partnerschaft für Demokratie „Kreis der Vielfalt“</p>	<p>Ansprechpartner externe Koordinierungsstelle: Herr Maik Salge Evangelische Landeskirche Anhalts Koordinierungs- und Fachstelle „KREIS DER VIELFALT! Anhalt-Bitterfeld“ Friedrichstraße 22/24 06844 Dessau-Roßlau Tel.: 0340/ 25 26 228</p>	<p>Die Koordinierungs- und Fachstelle Partnerschaft für Demokratie „Kreis der Vielfalt“ des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ist ein direktes Angebot zur Beteiligung für alle Menschen, die an einem weltoffenen, toleranten und vielfältigem Leben in der Gemeinschaft interessiert sind. Ziel von „Kreis der Vielfalt“ ist es, alle Akteure im Landkreis bei der Umsetzung ihrer Ideen und Projekte für eine weltoffene Gesellschaft zu unterstützen. Die Unterstützung erfolgt dabei umfassend, also von der Projektidee über die Konzeptionierung bis zur Projektnachbereitung und ist komplett kostenlos. Die Projektberatung und -beantragung ist sehr niederschwellig</p>



Stand: September 2017

	Fax: 0340/ 25 26 224 Projektberaterin Zerbst (Anhalt): Frau Jana Reifahrt Diakonisches Werk Zerbst Dessauer Str. 28 29361 Zerbst (Anhalt) 03923/740313 Internetseite	und daher vor allem für Ehrenamtliche, Initiativen und Vereine geeignet. Der „Kreis der Vielfalt“ kooperiert mit der „Partnerschaft für Demokratie“ der Stadt Bitterfeld-Wolfen, ist jedoch für die Standorte Zerbst (Anhalt) und Köthen (Anhalt) zuständig.
Sprach- und Integrationszentrum	ESO Bitterfeld-Wolfen Ansprechpartnerin: Frau Richter Bismarckstr. 16, 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493/8262996 E-Mail: info@es.wolfen.eso	Das Hauptziel des Zentrums besteht darin, die Wege für Zuwanderer durch eine fachliche und räumliche Bündelung der Hilfsangebote zu verkürzen und so ein schnelleres „Herauslösen des Zuwanderers aus der Arbeitslosigkeit bzw. sozialen Abhängigkeit zu erreichen.
Spielplätze	Eine Übersicht über Spielplätze in Zerbst-Anhalt bietet der finden Sie auf der Internetseite der Einheitsgemeinde .	
Vereine	Eine Vereinsübersicht erhalten Sie auf der Internetseite der Einheitsgemeinde Zerbst (Anhalt) .	



Stand: September 2017

Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Zörbig

Name	Kontakt	Angebot
Betreuungseinrichtung	Jugendwohncamp der BVIK in Zörbig Leiter Herr Rahms Stellvertreterin: Frau Schreyer E-Mail: uma-zoerbig@bvik.de Telefon: 017617722258	Betreuung der unbegleiteten Minderjährigen Flüchtlinge, die dem Träger vom Jugendamt zugewiesen wurden.
Kinder- und Jugendclub Zörbig	Radegaster Straße 2 06780 Zörbig Telefon 034956 / 61115	Der Kinder- und Jugendclub Zörbig befindet sich unweit des Rudolf-Breitscheid-Parks in einem Flachbau mit 10 Räumen, die vielseitig genutzt werden können. Unter anderem steht eine gut ausgestattete Küche zur Verfügung. Kleine Snacks können zubereitet oder auch Kaffee und Tee gekocht werden. Somit besteht die Möglichkeit, die eine oder andere Party vorzubereiten. In einem anderen Raum befinden sich zahlreiche Computer, an denen man seine Computerkenntnisse festigen und erweitern kann. Des Weiteren kann man im Internet surfen, chatten oder Bewerbungen schreiben. Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 14.00 - 22.00 Uhr So. 14.00 - 20.00 Uhr



Stand: September 2017

Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit auf Landkreisebene (Anhalt-Bitterfeld)

Name	Kontakt	Angebot
Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Jobcenter KomBA Anhalt Bitterfeld	Frau Kathrin Meyer Neustädter Str. 14 06366 Köthen (Anhalt) Tel: 03496 511243 Fax: 0349651111253 E-Mail: Kathrin.Meyer@komba-abi.de Hauptsitz: OT Bitterfeld Chemieparkstr. 7 06749 Bitterfeld-Wolfen	Frau Meyer kümmert sich im Rahmen der KomBA-ABI um Belange bezüglich der Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, auch für Geflüchtete. Sie ist Netzwerkpartner im Integrationsnetzwerk in Anhalt-Bitterfeld.
Kommunale Koordination der Bildungsangebote für Neuzugewanderte	Besucheradresse: Landkreis Anhalt-Bitterfeld Stabsstelle "Sozial-, Bildungs- und Arbeitsmarktstrategie" Zeppelinstraße 15 / Raum 228 06366 Köthen (Anhalt) Ansprechpartnerin: Sophie Schlehahn Tel.: 03496 60 1232 sophie.schlehahn@anhalt-bitterfeld.de Internetseite	Transparente Darstellung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte sowie der Bildungsträger, Politikberatung auf Landkreisebene, nachhaltiger Aufbau einer Kommunalen Koordinierungsstruktur für die Bildungsangebote für Neuzugewanderte. Dauer: 01.01.2017 bis 31.12.2018. Sollten Sie fragen zu Bildungsangeboten bestimmter Zielgruppen haben, können Sie gerne auf die Bildungskordinatorin zukommen. Alle Übersichten und Zusammenfassungen werden auf der Internetseite der Bildungskoordination veröffentlicht.



Stand: September 2017

<p>Migrationskoordinatoren</p>	<p>Landkreis Anhalt-Bitterfeld Am Flugplatz 1 Raum: 149 06366 Köthen (Anhalt)</p> <p>Ansprechpartner: Frau Binieck (Migrationskoordinatorin), Tel.: 03496 / 60-1506 E-Mail: Julia.Binieck@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Herr Wöhlmann (Migrationskoordinator), Tel.: 03496 / 60-1505 E-Mail: Melchior.Woehlmann@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Internetseite</p>	<p>Die Aufgabenschwerpunkte umfassen Aufbau und Weiterentwicklung eines lokalen Netzwerkes für Integration mit allen Akteuren, die sich vor Ort mit dem Thema Integration auseinandersetzen, Erfassung, Koordinierung und ggf. Steuerung der Integrationsangebote vor Ort mit dem Ziel einer effizienten Nutzung der vorhandenen Ressourcen und bedarfsgerechten Versorgung mit Integrationsleistungen, Erarbeitung und Umsetzung von Leitzielen der Integration für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Mitwirkung an Maßnahmen anderer Organisationseinheiten und Gremien der Verwaltung, Kommunikationsplattform zum gemeinsamen, regelmäßigen Austausch zwischen den Netzwerkpartnern und zentrale Ansprechpartnerin für staatliche und private Stellen.</p> <p>Falls Sie Kontakt zu unseren ehrenamtlichen Integrationslotsen aufnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die Migrationskoordinatoren.</p>
<p>Partnerschaft für Demokratie „Kreis der Vielfalt“</p>	<p>Ansprechpartnerin interne Koordinierungsstelle beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld: Frau Birgit Motzbäuchel Wirtschaftsentwicklungs- und Tourismusamt</p> <p>Postanschrift: Am Flugplatz 1 06366 Köthen (Anhalt)</p> <p>Besucheranschrift: Ziegelstr. 10 06749 Bitterfeld-Wolfen Telefon: 03493/341805</p>	<p>Die Koordinierungs- und Fachstelle Partnerschaft für Demokratie „Kreis der Vielfalt“ des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ist ein direktes Angebot zur Beteiligung für alle Menschen, die an einem weltoffenen, toleranten und vielfältigem Leben in der Gemeinschaft interessiert sind. Ziel von „Kreis der Vielfalt“ ist es, alle Akteure im Landkreis bei der Umsetzung ihrer Ideen und Projekte für eine weltoffene Gesellschaft zu unterstützen. Die Unterstützung erfolgt dabei umfassend, also von der Projektidee über die Konzeptionierung bis zur Projektnachbereitung und ist komplett kostenlos. Die Projektberatung und -beantragung ist sehr niederschwellig und daher vor allem für Ehrenamtliche, Initiativen und Vereine geeignet. Der „Kreis der Vielfalt“ kooperiert mit der „Partnerschaft für Demokratie“ der Stadt Bitterfeld-Wolfen, ist jedoch für die Standorte Zerbst (Anhalt) und Köthen (Anhalt) zuständig.</p>



Stand: September 2017

	E-Mail: birgit.motzbaeuchel@anhalt-bitterfeld.de Internetseite	
Regionales Übergangsmanagement (RÜMSA)	Leiter RÜMSA: Daniel Koesling Zeppelinstr. 15 Raum: 227 06366 Köthen (Anhalt) Tel.: 03496 60 1230 Internetseite	Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld erstreckt sich auf einer Fläche von 1.452km ² . Durch seine sichelförmige Ausdehnung sind Bildungs- und Beratungsangebote über den gesamten Landkreis verteilt vorzufinden. Zur Problematik der räumlichen Dimension kommt erschwerend hinzu, dass es auch unzählige Angebote von Bildungsträgern, Schulen und Wirtschaft gibt. Das Leitziel des Regionalen Übergangsmanagements im Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist es demnach, <i>"zwischen allen Akteuren abgestimmte und vernetzte Informations-, Beratungs- und Dienstleistungsangebote "unter einem Dach" anzubieten ("One-Stop-Government")</i> Umwege und Brüche beim Übergang von der Schule in den Beruf sollen verkürzt oder bestenfalls vermieden werden. Dafür ist es notwendig, dass alle an diesem Übergang beteiligten Akteure, unabhängig welcher Institution sie angehören, voneinander wissen und koordiniert miteinander arbeiten. Das Produkt von RÜMSA soll eine Internetseite sein, die Jugendliche über Berufe per Mausclick rechtskreisübergreifend beraten soll.



Stand: September 2017

Ansprechpartner, Bildungs- und Beratungsangebote für die Integrationsarbeit in Sachsen-Anhalt (Landesebene)

Name	Kontakt	Angebot
Alternatives Jugendzentrum e. V. (AJZ) Dessau	Anschrift: Schlachthofstraße 25, 06844 Dessau-Roßlau Telefon und Fax: 0340 - 266 02 13 E-Mail-Adresse: buero@projektgegenpart.org Internetseite	Träger des Projekts Gegenpart – Mobiles Beratungsteam gegen Rechtsextremismus in Anhalt: Ziel ist der nachhaltige Aufbau zivilgesellschaftlicher Strukturen zur Stärkung einer demokratischen Alltagskultur. Es gilt das Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“. Die Angebote knüpfen an die Alltagserfahrungen vor Ort an und orientieren sich am tatsächlichen Bedarf und den Ressourcen der Klient_innen, um dadurch gezielte und nachhaltige Veränderungen zu bewirken. Die Mobile Beratung richtet sich gegen Rechtsextremismus, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Diskriminierung und Ausgrenzung. Die GegenPart-Mitarbeiter_innen unterstützen und beraten prozesshaft Kommunen, Kommunalpolitik, Behörden, zivilgesellschaftliche Initiativen, Vereine und Multiplikator_innen in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg und der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau bei der Bewältigung rechtsextremer Ereignislagen.
Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration (KAUSA) Halle Dessau	KAUSA Servicestelle Halle Dessau IHK Bildungszentrum Frau Kathleen Fuhrmann Telefon: 0340 51955-13 E-Mail: kfuhrmann@ihkbiz.de Lange Gasse 3 06844 Dessau-Roßlau Internetseite	KAUSA – die Koordinierungsstelle Ausbildung und Migration – fördert bereits seit 2013 KAUSA Servicestellen, die als regionale Koordinierungs-, Informations- und Beratungsstellen Selbstständige, Jugendliche und Eltern mit Migrationshintergrund erfolgreich in allen Fragen rund um die duale Ausbildung beraten. Im Rahmen des Sofortmaßnahmenpakets des BMBF wurde der Aufgabenbereich der KAUSA Servicestellen im Hinblick auf die Integration der Geflüchteten in Ausbildung erweitert. Ansprechpartnerin für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist Frau Fuhrmann vom IHK Bildungszentrum Halle Dessau, an dem die KAUSA-Servicestelle für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld angesiedelt ist. Frau Fuhrmann bietet individuelle Beratung sowie gezielte Kontakthanbahnung mit Unternehmen an. Voraussetzungen sind das Beherrschen der deutschen Sprache sowie ein möglichst konkreter Berufswunsch.
Entknoten - Beratungsstelle gegen Alltagsrassismus und Diskriminierung	Büro Halle (Saale) Sprechzeiten: Dienstags 10 – 16 Uhr oder mit Termin	Entknoten unterstützt Sie im Fall von Alltagsrassismus und Diskriminierung, etwa wenn Sie aufgrund Ihrer Herkunft, Nationalität und Religion schlechter behandelt werden. Entknoten bietet Ihnen eine persönliche, vertrauliche und kostenlose



Stand: September 2017

	<p>LAMSA e.V. Große Ulrich Straße 25 06108 Halle (Saale)</p> <p>Büro Magdeburg Sprechzeiten: Donnerstags 10 – 16 Uhr oder mit Termin Raum 1.02 Brandenburger Str. 9 39104 Magdeburg</p> <p>Internetseite</p>	<p>Beratung, auf Wunsch auch anonym. Wir klären Sie über Ihre Rechte auf, suchen gemeinsam mit Ihnen nach einer Lösung und begleiten Sie dabei.</p>
<p>Landesnetzwerk Migrantenorganisationen in Sachsen-Anhalt (LAMSA)</p>	<p>Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V. Bernburger Straße 25a 06108 Halle (Saale) Fax: +49 345 - 51 59 41 55 E-Mail: info@lamsa.de Ansprechpartnerin: Frau Mika Kaiyama Telefon: +49 340 – 87 05 88 32 E-Mail: mika.kaiyama@lamsa.de</p> <p>Internetseite</p>	<p>LAMSA e.V. vertritt die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Bevölkerung mit Migrationshintergrund auf Landesebene. Es versteht sich als legitimer Gesprächspartner gegenüber der Landesregierung und allen relevanten Organisationen auf Landesebene sowie ähnlichen Migrantenorganisationen in anderen Bundesländern. Weiterhin ist LAMSA Träger zahlreicher Landes- und Bundesprogramme, um die Integration von Zuwanderinnen und Zuwanderern aktiv vor Ort mit zu unterstützen. Beispielsweise ist LAMSA Träger des Sprachmittlungsdienstes SiSA, MiiDU oder der mobilen Beratung für minderjährige Geflüchtete. Weitere Angebote sind auf der Internetseite des LAMSA einsehbar.</p>
<p>Migranten in Duale Ausbildung (MiiDU)</p>	<p><i>Projektkoordinatorin MiiDU-Süd:</i> Anke Eichrodt Tel.: 0176 - 75937702 E-Mail: anke.eichrodt@lamsa.de</p> <p><i>Projektkoordinatorin MiiDU-Nord</i> Larissa Heitzmann</p>	<p>Die MiiDU-Handlungsfelder liegen zum einen in der Sensibilisierung von Eltern und Unternehmen, um den jungen Menschen den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern. Zum anderen geht es konkret um die Ausbildungsvorbereitung junger Migrant*innen von 18 bis 35 Jahren, um Unterstützung bei ihrer Suche nach einem Ausbildungsplatz und um die Begleitung während der Ausbildung. Das Projekt bereitet junge Migrant*innen auf eine Ausbildung vor. Wir sprechen mit ihnen über ihre Berufswünsche und geben ihnen Orientierungen, was auf dem</p>



Stand: September 2017

	<p>Tel.: 0391 - 28 877 676 E-Mail: larissa.heimann@lamsa.de</p> <p>Internetseite</p>	<p>Ausbildungsmarkt möglich ist. Über ein Praktikum können erste Erfahrungen in einem Betrieb gesammelt werden. Bei Bedarf an weiteren Deutschkenntnissen vermitteln wir in entsprechende Sprachkurse. Gemeinsam suchen wir nach einem geeigneten Ausbildungsbetrieb. Im Übergangsprozess zur Ausbildung unterstützen wir die jungen Migrant*innen individuell mit psychologischer und sozialpädagogischer Begleitung und bieten ein ausbildungsbezogenes Coaching an.</p>
<p>Mobile Beratung für minderjährige Flüchtlinge</p>	<p>Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V. Bernburger Straße 25a · 06108 Halle (Saale) Ansprechpartnerin: Anja Treichel E-Mail: anja.treichel@lamsa.de Tel.: 0345 17194051</p> <p>Internetseite</p>	<p>Ein männlicher Berater und eine weibliche Beraterin mit gleichem oder ähnlichem kulturellem Hintergrund informieren und beraten die Jugendlichen, basierend auf einem Vertrauensverhältnis, über ihre Rechte und das System der Jugendhilfe. Die Jugendlichen werden befähigt, ihre mitgebrachten Ressourcen zu erkennen und zu nutzen und ihr neues Leben in Deutschland als Entwicklungschance zu erfahren, ohne ihre Herkunftskultur zu entwerten. Auftretende Konflikte lernen sie so zu bearbeiten, dass sie mit ihren Eltern (falls diese vor Ort sind) gemeinsam einen Weg zu einer guten Eltern-Kind-Beziehung finden können. Im Falle, dass Eltern das Kindeswohl gefährden, muss den Jugendlichen Schutz und Unterstützung geboten werden. Zielgruppen: Freie Träger der Jugendhilfe (Jugendverbände, Hilfsorganisationen etc.), Öffentliche Träger der Jugendhilfe (Jugendämter), minderjährige Flüchtlinge.</p>
<p>refugium e.V.</p>	<p>Standort Magdeburg Jugend und Sozialzentrum "Mutter Teresa" refugium e.V. Am Charlottentor 31 39114 Magdeburg Telefon: 0391 – 73869044 E-Mail: mail@refugium-ev.de</p> <p>Standort Halle refugium e.V. - "Marcel Callo" Haus Merseburger Straße 160 06110 Halle (Saale) Telefon: 0345 – 68137840</p>	<p>Refugium e. V. ist seit 20 Jahren als Träger der freien Jugendhilfe in Sachsen-Anhalt aktiv und wird vom Land Sachsen-Anhalt gefördert. Refugium e.V. vertritt die Interessen von Kindern und Jugendlichen, die ohne Begleitung erwachsener Familienangehöriger aus den verschiedensten Ländern der Welt nach Deutschland kommen, weil sie in ihrer Heimat bedroht werden und keine Lebensperspektive für sich erkennen können. Aufgaben des Vereins sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führung von Pflegschaften und Vereinsvormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge • Beratung, Begleitung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen • Kontakt zu Ämtern und Behörden • Kontakt zu Schulen und anderen Bildungseinrichtungen • Kontakt zu Jugendhilfeeinrichtungen und Pflegefachstellen • Schaffung von Freizeit- und Integrationsmaßnahmen



Stand: September 2017

	<p>E-Mail: mail@refugium-ev.de</p> <p>Internetseite</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation, Schriftverkehr, Abrechnung, Statistik • Nachgehende Beratung • Rufbereitschaft • ambulante Beratung • Beratung von Ämtern, Behörden, Hilfsorganisationen und anderen Personen oder Personengruppen, die inhaltlich entsprechend ihres Arbeitsauftrages oder ihres Engagements, mit der Zielgruppe der "unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge" (UMF) befasst sind • Beratung und Mitwirkung bei der Statusklärung, im Asylverfahren sowie vor dem Verwaltungs- und Oberverwaltungsgericht • Sozialpädagogische Begleitung und Betreuung • Ehrenamtliche Tätigkeit von Vereinsmitgliedern • Öffentlichkeitsarbeit • Netzwerk Gremienarbeit
<p>Willkommen bei Freunden. Bündnisse für junge Flüchtlinge</p>	<p>Leitung Servicebüro Magdeburg: Herr Timon Perabo Anschrift: DKJS Servicebüro Magdeburg Otto-von-Guericke-Str. 87a 39104 Magdeburg Telefon: +49 391 56287725 Mail: magdeburg@willkommen-bei-freunden.de</p> <p>Internetseite</p>	<p>Das Bundesprogramm „Willkommen bei Freunden – Bündnisse für junge Flüchtlinge“ unterstützt Landkreise, Städte und Gemeinden bei der Aufnahme und Betreuung geflüchteter Kinder und Jugendlicher. Das übergreifende Ziel des Programms ist es, gemeinsam mit haupt- und ehrenamtlichen Akteuren vor Ort daran zu arbeiten, jungen Geflüchteten den Zugang zu Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe zu ermöglichen.</p>